

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119345
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1205</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	21.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,7502
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
- <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
- <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Quer im Gelände verlaufender Grenzgraben zwischen Grünlandnutzung im Norden und Ackernutzung im Süden. Mit leicht gewundenem Verlauf, der darauf hindeutet, dass es sich bei der Entstehung um einen elbparallelen Nebenarm handelt. Heute jedoch intensiv gepflegter, unterhaltener und z.T. trockenliegender Graben. Insgesamt etwa 2 bis 3 m breiter Bereich, der rund 0,5 m in das Gelände eingetieft ist, am Grund mit einer etwa 1 m breiten Sohle, die wasserführend ist, ca. 10 cm tiefes Wasser, stark getrübt, stark eisenockerbelastet, v.a. von Schilfröhricht überwachsen, im übrigen ohne auffällige gewässertypische Vegetation und auch in den Uferbereichen von den Röhrichten her ausgesprochen artenarm. Lediglich mit Schilfbeständen, Wasserschwadern und Flatterbinsenbeständen, örtlich etwas Schlangsegge. Nach Westen zu gibt es etwas artenreichere Abschnitte, die teilweise etwas offener sind. Hier ist das Schilfröhricht zurückgetreten, die Wasserfläche z.T. von Wasserfeder durchwachsen - vermutlich ein Hinweis darauf, dass hier die Herbizideinflüsse in der Vergangenheit weniger wirksam waren. Die Böschungen sind seicht geneigt, im Süden in die benachbarte Ackernutzung weitgehend integriert, bis an das Gewässer heran recht artenarm von hochwüchsigen Wirtschaftsgräsern bewachsen. Auf der Nordseite etwas extensiver genutzt, etwas artenreicher, mit vereinzelt auch Seggenbeständen. Insgesamt aber noch verhältnismäßig artenarm ausgeprägter Graben mit Hinweisen auf die intensive Nutzung im Gebiet.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Grenzgraben, von West nach Ost verlaufend auf Höhe des Nordrandes der Kleingartensiedlung "Gartenfreunde Bergedorf West", rund 300 m westlich von der Siedlung im Grünland liegend.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünlandnutzung im Norden und Ackernutzung im Süden, Einflüsse durch Intensivnutzung tragen zur Verarmung des Grabens bei.			
<b>Rechtswert (X)</b>	577613	<b>Hochwert (Y)</b>	5928053	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

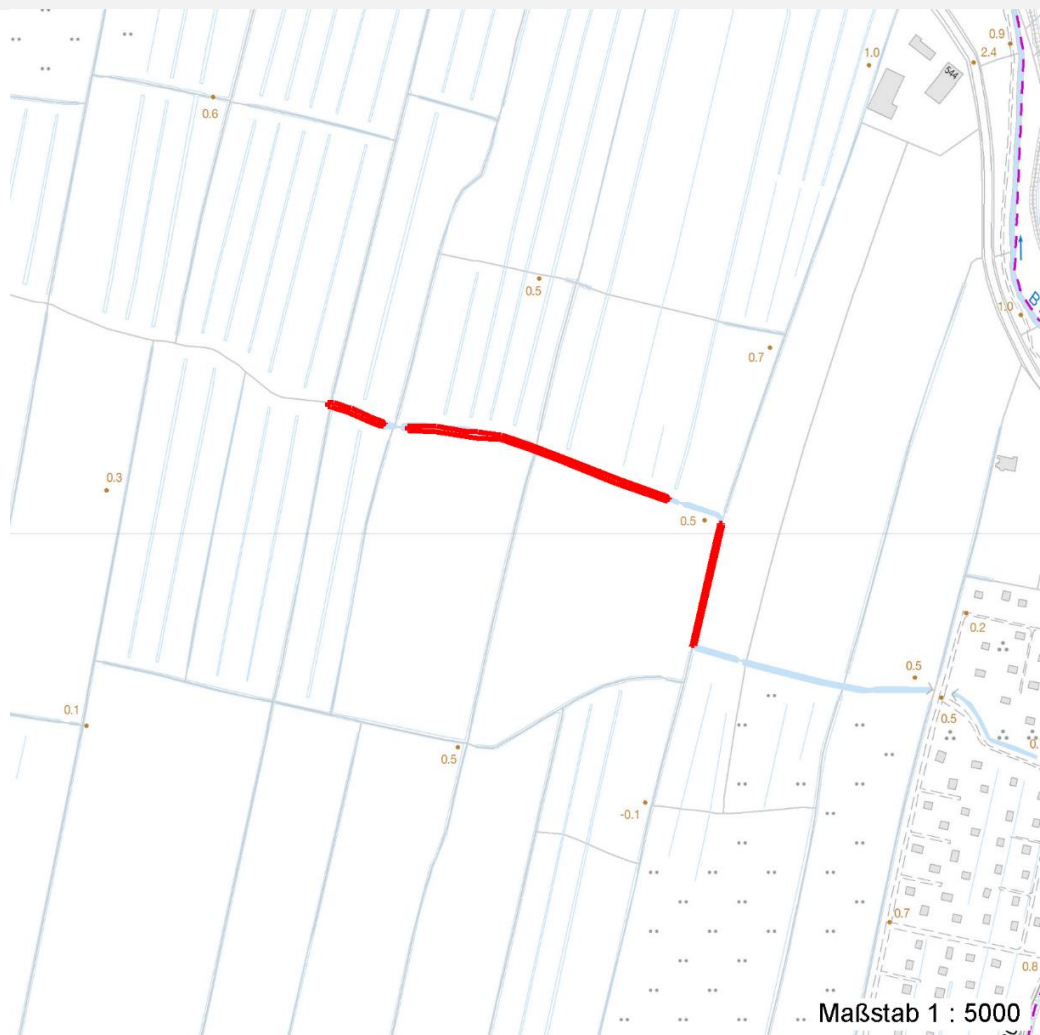
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1205</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	21.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,7502
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Kopie** Nein

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119345	58902	7626	196	22.09.2008	/	7628	93
119345	58949	7628	159	19.09.2008	/	7630	10087
119345	58953	7628	164	19.09.2008	/	7630	10092

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65872	0	7628_1205_210717_2.JPG	
65873	0	7628_1205_210717_3.JPG	
65874	0	7628_1205_210717_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119345
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1205</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	21.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,7502
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Verarmung durch die Intensivnutzungen auf den Nachbarflächen.
Wertgesichtspunkte	Dauergewässer mit Eignung als Laichgewässer für Amphibien.
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, den Wasserstand im Gebiet allgemein etwas anheben, die angrenzenden Nutzungen möglichst extensiv betreiben.

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1205\_210717\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1205\_210717\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1205\_210717\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1205</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,7502
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.10 m
Breite	1.00 m
	3.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	s - stark
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	50 %
Schwimmbi.veg.	0 %
submerse Veg.	25 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,2
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1205</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	892,7502
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-							V
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-						-							
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>9</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland